

Markt der Möglichkeiten

Übersicht der Aussteller:

Aktion Augen auf! der AWO-Stiftung

Albertinen Haus – Zentrum für Geriatrie und Gerontologie

Alzheimer Gesellschaft Hamburg e. V.

ASB Sozialstation Eidelstedt

AWO-Seniorentreffs Stellingen und Niendorf

Barrierefrei Leben e. V.

Bezirksamt Eimsbüttel, Fachamt Gesundheit, Kommunale Gesundheitsförderung

BIQ Bürgerengagement für Wohn-Pflege-Formen im Quartier, STATTBAU Hamburg

DRK Hamburg Soziale Dienste Eimsbüttel

Ev.-luth. Kirchengemeinde Niendorf, Arbeitsbereich Ältere Erwachsene

GBI Bestattungen Hamburg

Intervention e. V. Lesbenverein Hamburg

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Hamburg

KoALA e. V., Helpslüüd

Machbarschaft Eidelstedt e. V.

Marion's Ambulante Krankenpflege

Migranten in Aktion e. V. (MiA)

Der PARITÄTISCHE Hamburg e. V.

Polizei Hamburg, Polizeikommissariat 24-2

Senior Partner Diakonie Eimsbüttel

Seniorenbüro Hamburg e. V., Treffpunkt ReeWie-Haus Eidelstedt

Sozialverband Deutschland (SoVD) Hamburg

Eimsbütteler Seniorentag 2024

geplant und organisiert mit Unterstützung des Bezirksamts Eimsbüttel vom:

Bezirks-Seniorenbeirat Eimsbüttel



Der Beirat vertritt die Interessen der älteren Generation in der Öffentlichkeit, bei der Bezirksverwaltung und in den Ausschüssen der Bezirksversammlung.

Um die Lebensqualität der Seniorinnen und Senioren zu sichern und zu verbessern, entwickelt der Beirat Vorschläge. Zielsetzung ist es, dass auch die Älteren aktiv am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Dafür müssen die öffentliche Infrastruktur und das Wohnumfeld barrierefrei gestaltet sein. Die Beiratsmitglieder sind ehrenamtlich tätig auf Grundlage des Hamburgischen Seniorenmitwirkungsgesetzes.



Kontakt:

Wilfried Röder
BSB-Vorsitzender
Tel. 040 - 559 12 00
wilfriedroeder@t-online.de



EIMSBÜTTELER

SENIORENTAG 2024

„Selbstbestimmtes Leben im Alter“

25. November 2024

10 – 15 Uhr

Albertinen Haus
Sellhopsweg 18 – 22

Vorträge und Diskussionen,
Markt der Möglichkeiten,
Mittagsimbiss



„So lange wie möglich selbstbestimmt leben!“



Das wünschen wir uns alle und ist auch Ziel vieler Hilfen von Gesundheitswirtschaft und Gesundheitsvorsorge. Ich freue mich, dass unsere bezirkliche Seniorenvertretung dieses wichtige Thema in den Mittelpunkt des Seniorentags 2024 stellt.

Für viele Seniorinnen und Senioren kommt es dabei vor allem auf zwei Fragen an: Wie kann ich mich vor Einsamkeit im Alter schützen und welche Unterstützung gibt es, um mein eigenes Lebensumfeld möglichst barrierearm zu gestalten? Antworten darauf und auf viele weitere Fragen gibt's beim Seniorentag im Albertinen Haus. Herzlich willkommen!

Ihre Sonja Bösel

Geschäftsführende Bezirksamtsleiterin Eimsbüttel

Liebe Gäste,

die Lebensgestaltung im Alter beschäftigt uns sehr, sei es im gewohnten Zuhause oder in einer Senioreneinrichtung. Wie werden sich in Zukunft altersgerechte Lebensformen entwickeln, die für jeden Älteren individuelle Lösungen bieten? „Selbstbestimmtes Leben im Alter“ – dazu bieten wir Ihnen eine Vielzahl von Informationen.

Nach der Mittagspause geht es um den „Hamburger Hausbesuch“ und um „digital dabei“ für Seniorinnen und Senioren. Was sollten wir hierzu wissen? Fachleute stellen die Projekte vor und wir diskutieren mit ihnen deren Vorteile.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und laden Sie zum kostenlosen Mittagsimbiss und Getränken ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit den Ausstellern ins Gespräch zu kommen.

Wilfried Röder

Vorsitzender des BSB-Eimsbüttel

Montag, 25. November 2024

Eimsbütteler Seniorentag

10.00 Uhr Start „Markt der Möglichkeiten“

Viele Servicestellen, Vereine, Projekte und Institutionen informieren im Foyer über ihre Angebote für Ältere und bieten bis 15 Uhr Gespräche und individuelle Beratung.

10.30 Uhr Eröffnung des Seniorentags

Begrüßung durch **Wilfried Röder**,
Vorsitzender des BSB Eimsbüttel

Grußwort von **Axel Vogt**, *Leiter
Fachamt Sozialraummanagement,
Bezirksamt Eimsbüttel*

Das Albertinen Haus und das neue
Albertinen Zentrum für Altersmedizin
Ralf Zastrau, *Geschäftsführer*

Moderation des Tages:
Claudia Unruh, *freie Journalistin*

10.50 Uhr „Individuelle altersgerechte Lebensgestaltung“

Kurzreferate und Diskussion

Heike Clauss, *Barrierefrei Leben e. V.*
Maïke Mahlstedt, *Hamburger
Koordinationsstelle für Wohn-Pflege-
Gemeinschaften*

Inga-Fatima Brychta, *Marion's
Ambulante Krankenpflege*

Doris Reinhard, *Service-Wohnanlage,
Demenzberatung, Albertinen Haus*

Myriam Seeger, *ProQuartier Hamburg
GmbH, Quartiersentwicklung*

12.30 Uhr Harald Reinhard mit Drehorgel

12.45 Uhr Kleiner Imbiss zur Mittagspause und Gespräche mit den Ausstellern



Harald Reinhard an der Drehorgel

13.30 Uhr Hockergymnastik mit Sina Weigeldt, FitGym des ETV Hamburg

13.45 Uhr Hamburger Projekte für Ältere im Albertinen Haus

**Hamburger Hausbesuch für
Seniorinnen und Senioren**
Lisa Maarzahl,
stv. Leiterin der Fachstelle

„digital dabei“ Hamburg
Kirsten Sommer, *Projektleiterin,
Koordinierende Stelle*

14.15 Uhr Dazwischen Kaffeepause

14.50 Uhr Schlusswort im Großen Saal Wilfried Röder, BSB-Vorsitzender

15.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort:

Albertinen Haus – Großer Saal und Foyer
Sellhopsweg 18 – 22, 22459 Hamburg

Anreise: U2 Niendorf Markt (mit Aufzug), von dort weiter mit dem Bus 5 oder 191 bis Haltestelle Sellhopsweg/Albertinen Haus, ca. 3 Min. Fußweg

Parkplätze vorhanden.

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.